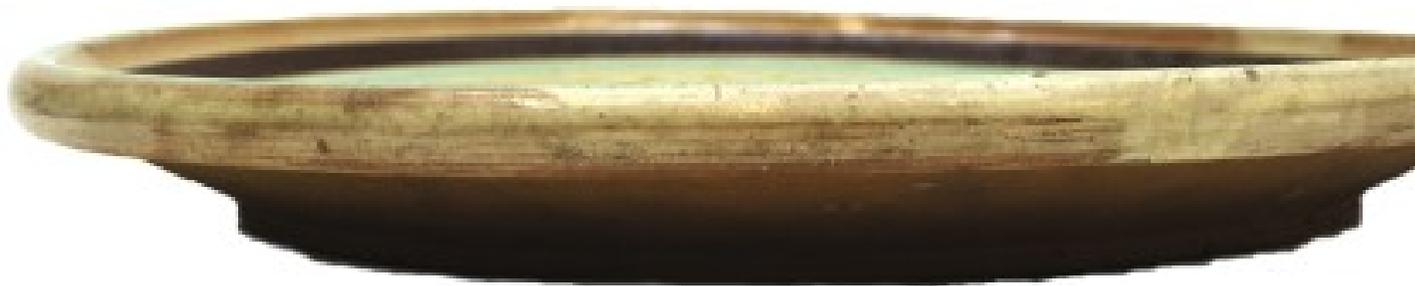
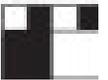


Teller

ÖMV/43.107





Volkskundemuseum Wien / Foto: Dorothea von Miller

Krapfenteller, Blattschüssel
Großer flacher Teller

Form:

Leicht konkaver Boden mit niedrigem Standring; mit einer Rille abgesetzter, steil ausladender Fuß; flach ausladende Wandung; Wulstrand. Aufgewölbter Spiegel; niedrige, ausladende Wandung; kantiger Fahnenabsatz; flach ausladende, einziehende Fahne; Randinnenkante.

Dekor:

Cremeweiße Engobe über Innenflächen und Rand (Hellelfenbein RAL 1015); Malhorn- und Pinseldecor in Dunkelbraun, Grün und Gelb (Schokoladenbraun-Terrabraun RAL 8017-8028, fast weißes Signalgrün-Lichtgrün RAL 6032-6027, Zitronengelb-Grünbeige RAL 1012-1000); farblose Glasur.

Am Randabschluss grüne Linie; auf der Fahne braunes Band, schmales grünes Band, gelbes Wellenband, grüne und braune Linie; im Spiegel grüne, braune und grüne konzentrische Linie, darin braun-grüne Blume mit drei Blüten (Dreispross).

Hellbrauner Scherben.

Zustand:

Konzentrische Abdrehrillen an den Außenflächen.

Engobe- und Glasurrinnsuren auf der Außenwandung.

Am Boden Papieretikett mit handschriftlicher Zahl "54".

Bemerkungen:

Eintrag im Eingangsbuch des Volkskundemuseums als eine von "Zwei Blattschüsseln auf weisslichem Grund mit drei Fischen bzw. Dreispross bemalt", aus der "Sammlung aus Haus und Wirtschaft der Bergbauern in Villgratten [sic], Ost-Tirol. Widmung von Frau Maria Lang-Reitstätter". Erworben 1936.

Höhe: 46 mm

Durchmesser Rand: 364 mm

Durchmesser Boden: 265 mm

Objektklasse

Teller (Keramik)

Krapfenteller

Hersteller/in

Hafnerei Steger (?)

[GND](#)

Beitragende/r

Lang-Reitstätter, Maria

[GND](#)

Herkunft

Abfaltersbach (?)

[GEONAMES](#)

Pustertal, Osttirol

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Osttirol (Region)

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

1. Viertel 20. Jh.

Material

Irdenware

Ton

Glasur

Technik

gedreht (Keramik)

engobiert (Keramik)

Malhornmalerei (Keramik)

Pinselfдекор (Keramik)

glasiert, farblos (Keramik)

Abbildung

Streifenförmiges Motiv

Linie

Wellenlinie

Blume, stilisiert

Dreispross

Sammlung

Hafnergeschirr aus dem Pustertal

Objekt wird zitiert in

Südtiroler Landesmuseum für Volkskunde, Dietenheim & Institut für Archäologien, Universität Innsbruck (Hg.): Hafnergeschirr aus dem Pustertal. Formen und Dekore des 18. bis 20. Jahrhunderts. Dietenheim/Bruneck 2017 (= Nearchos 22), S. 232.

Rund ums Hafnergeschirr:

Sonderausstellung "Krapfenteller und Knödelschüssel. Hafnergeschirr aus dem Pustertal im [Südtiroler Landesmuseum für Volkskunde](#) vom 26. Mai 2017 bis 31. Oktober 2018.

Publikation zur Sonderausstellung:

Hafnergeschirr aus dem Pustertal. Formen und Dekore des 18. bis 20. Jahrhunderts.

Hg.: Südtiroler Landesmuseum für Volkskunde, Dietenheim, und Institut für Archäologien, Universität Innsbruck

Nearchos 22 / 2017

Hardcover; 552 Seiten; illustriert.

Mehr Objekte aus Südtirol finden sie in der Datenbank ["Kulturgüter in Südtirol"](#).